Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 24 (1906)

Heft: 89

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 89 XXIV. Jahrgang. Bern, Dienstag, 6. März. 1906 Berne, Mardi, 6 Mars. XXIVme année. № 89

Erstes Blatt. Première feuille.

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Das Bezirksgericht St. Gallen hat mit Beschluss vom 30. Januar 1906 die Einleitung des Amortisationsverfahrens, gemäss Art. 850 u. ff. O. R. in bezug auf folgende abhanden gekommene Werttitel, verfügt:

1) Kassaschein Nr. 122,536 der Ersparnisanstalt des Kaufmännischen Direktoriums, dd. 28. November 1902 von Fr. 2000, lautend auf Frl. Laura Baerlocher, von Thal, in Blatten bei Staad.
2) Gutschein Nr. 9947 der Ersparnisanstalt Toggenburg, d.d. 24 Juni 1904, von Fr. 1259. 75, lautend zugunsten des Herrn Jakob Dierauer, von Berneck.
3) Obligationen Nr. 9064 und 9089 der Kreditanstalt St. Gallen, d.d. 17. Mai und 28. Mai 1898, von je Fr. 3000, lautend auf den Inhaber (mit Coupons per 30. Juni 1906/1908).
4) Kassaschein Nr. 122,141 der Ersparnisanstalt des Kaufmännischen Direktoriums, d.d. 13. September 1902, von Fr. 2000, lautend auf den Namen von Lisette Geser-Meili, von und in Gaiserwald.
5) Sparkassaschein Nr. 50181 der Ersparnisanstalt der Stadt St. Gallen, d.d. 13. September 1902, von Fr. 2000, lautend zugunsten von Lisette Geser-Meili, von und in Gaiserwald.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiemit aufgefordert, dieselben innert 3 Jahren, von der ersten Auskündung an gerechnet, dem Präsidium des Bezirksgerichtes St. Gallen vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde. (W. 9²)

St. Gallen, den 31. Januar 1906.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1906. 2. März. Die Firma **Urech & Co Canaria** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 45 vom 5. Februar 1906, pag. 177) wird abgeändert in **Urech & Co Kanaria Zürich.**

2. März. **Schweizerischer Verband Creditreform (Union Suisse Creditreform)** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 393 vom 15. Oktober 1904, pag. 1569). Der Vorstand dieser Genossenschaft hat als Zentralgeschäftsführer ernannt: Hermann Peter, von Dinhard, in Zürich I, derselbe führt Einzelunterschrift. Die Unterschrift Martin Fischer-Escherich ist erloschen. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: St. Annagasse 2, Zürich I.

2. März. Inhaberin der Firma **Frau L. Egli-Grob** in Zürich II ist Frau Lina Egli geb. Grob, von Küsnacht, in Zürich II. Spezialgeschäft in Vorhängen. Stockerstrasse 54.

2. März. Der Inhaber der Firma **E. Keller** in Uster (S. H. A. B. Nr. 217 vom 2. Oktober 1894, pag. 890) verzeigt als Natur des Geschäftes: Geschäftsbücherfabrik (Eidg. Patent Nr. 23495). Geschäftslokal: Florastrasse Nr. 1585 und 1586.

2. März. **Allgemeine Druckerei A. G. vorm. A. Niessen** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 488 vom 14. Dezember 1905, pag. 1949). Die Unterschrift des Direktors Alphons Niessen ist erloschen.

2. März. **Patentbank Confidentia A. G.** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 93 vom 6. März 1905, pag. 369) (mit Zweigniederlassungen in Basel und Genf). Die Unterschrift des Julius Carl Alfred Clemens ist erloschen.

2. März. **Dampfdreschgesellschaft Stammheim** in Ober-Stammheim (S. H. A. B. Nr. 143 vom 23. Juni 1892, pag. 573). Eduard Schmid und Ulrich Maurer sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Otto Deringer (bisher Aktuar), als Präsident; Konrad Ulrich (bisher Kassier), als Vizepräsident und Kassier; Konrad Farner, von und in Ober-Stammheim, als Aktuar; und den Beisitzern: Johannes Wyler (bisher) und Karl Langhard, von und in Ober-Stammheim. Der Präsident führt rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Genossenschaft.

2. März. Unter dem Namen **Schwestern vom gemeinsamen Leben** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 14. Februar 1906 ein Verein gebildet. Derselbe bezweckt, evangelisch-christliche Jungfrauen und Witwen, welche ein der Gottes- und Nächstenliebe geweihtes Leben führen wollen, in Form eines Vereines zusammenzuschliessen, um sie in ihrem Berufe zu stärken und zu fördern und ihnen Gelegenheit zur Betätigung christlicher Liebe zu bieten. Die Aufnahme in den Verband geschieht nach zurückgelegter Probe- und Lernzeit durch Beschluss des Vorstandes. Mitglieder, welche austreten wollen, haben dieses dem Vorstand unter Angabe der Gründe schriftlich anzuzeigen und sich mit demselben über die Zeit ihres Austrittes zu verständigen. Der Vorstand ist berechtigt, eine halbjährliche Kündigungsfrist zu verlangen. Mitglieder, welche nach Gesinnung und Lebensführung nicht mehr dem Verbande angehören können, dürfen vom Vorstand entlassen werden. Austretende oder Entlassene haben keinerlei Anspruch mehr an den Verband. Das Privatvermögen der Mitglieder ist nicht haftbar; auch sind dieselben zu keinen Beiträgen an die Kasse des Verbandes verpflichtet. Die Organe des Verbandes sind: Die Mitgliederversammlung und der Vorstand. Dieser besteht aus 1—3 (gegenwärtig 2) Mitgliedern. Die Vorsteherin vertritt den Verein und führt die rechtsverbindliche Unterschrift. Es ist dies: Lina Schelker, von Ramlinsburg (Baselland), in Zürich III. Geschäftslokal: Köchlistrasse 25, Zürich III.

3. März. Die Firma **J. R. Thiel** in Zürich II — Kunstdünger und Generalvertretung für Futtermittel und Futterkalk — (S. H. A. B. Nr. 481 vom 11. Dezember 1905, pag. 1921) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

3. März. **Baugenossenschaft Oerlikon in Liq.** in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 309 vom 6. August 1903, pag. 1233). In ihrer Generalversammlung vom 3. Februar 1906 haben die Genossenschafter die Durchführung der Liquidation konstatiert. Diese Genossenschaft, sowie die Namen deren Vertreter: Jean Schlatter, Heinrich Leupp, Fritz Jäckli, Rudolf Weber, Hermann Haug, Ernst Frei, Rudolf Schöchli, Georg Lauer und Eduard Leupp werden daher hierorts gelöscht.

3. März. **Schumacher-Association Zürich in Liq.** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 1 vom 2. Januar 1905, pag. 1). Nachdem die Liquidation dieser Aktiengesellschaft durchgeführt ist, wird diese Firma nebst den Unterschriften der Liquidatoren Johannes Studer, Johannes Bryner und Joh. Ulrich Steiner hiermit gelöscht.

3. März. **Sennerei Neuhaus-Hirzel** in Hirzel (S. H. A. B. Nr. 33 vom 30. Januar 1900, pag. 133). Carl Schärer, Johannes Risler und Gottfried Risler sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten, deren Unterschriften sind erloschen. An deren Stelle wurden gewählt: Heinrich Näf, von Hirzel, als Präsident, Johannes Hitz, von Horgen, als Aktuar, und Emil Bollier, von Horgen, als Quästor, alle in Hirzel. Der Präsident führt mit dem Aktuar oder dem Quästor rechtsverbindliche Unterschrift.

3. März. Die Firma **J. Maag, Mech.** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 145 vom 22. Juni 1893, pag. 589) ist infolge Association erloschen.

Johann Jakob Maag, Vater, und dessen Söhne Gustav Maag und Emil Maag, alle von Zürich, in Zürich V, haben unter der Firma **J. Maag & Söhne** in Zürich V eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1906 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Maag, Mech.» übernimmt. Mech. Werkstätte. Eidmattstrasse 10.

3. März. Die Firma **Ed. Wartmann** in Kempten-Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 107 vom 14. März 1905, pag. 425) verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Immobilienverkehr. Die Prokura des Adolf Weilenmann ist erloschen.

3. März. Unter der Firma **Elektrizitätsgenossenschaft Unter-Embrach** hat sich mit Sitz in Unter-Embrach am 11. September 1904 eine Genossenschaft gebildet, welche zum Zwecke hat, das Dorf Embrach und Umgebung mit elektrischer Energie für Beleuchtung und Motorenbetrieb zu versorgen. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Hausbesitzer werden, welcher elektrische Energie von der Genossenschaft bezieht, auf schriftliche Anmeldung hin an den Vorstand, welch letzterer über die Aufnahme entscheidet. Der Austritt kann nach frühestens zwei Jahren, nach vorausgegangener dreimonatlicher, schriftlicher Kündigung auf Schluss des Rechnungsjahres erfolgen. Beim Tode eines Genossenschafters kann dessen Mitgliedschaft auf einen Erben übertragen werden. Die Beiträge der Genossenschafter bestehen in der Leistung der durch Reglement geordneten Abonnementsbeträge. Die Kapitalzinsen und Betriebsausgaben werden aus den Einnahmen des Geschäftsbetriebes gedeckt. Ein allfälliger Ueberschuss wird zur Amortisation des Anlagekapitals verwendet. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder, für welche indessen ein Gewinn nicht beabsichtigt wird, persönlich und solidarisch. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Quästor und einem Beisitzer vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Conrad Ganz, Vizepräsident Arnold Ganz, Aktuar Conrad Bänninger, Quästor: Jacob Bänninger, und Beisitzer Jakob Schwarz, alle von und in Unter-Embrach.

3. März. Die Firma **E. Katzenstein-Hinnen** in Zürich V — Agentur und Kommission in elektrischen Apparaten — (S. H. A. B. Nr. 164 vom 25. April 1902, pag. 653) und damit die Prokura Jakob Katzenstein-Hinnen wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Schwarzenburg.

1906. 1. März. Die Firma **R. Bosshart-Marti,** Betrieb des Gasthofes «zum Bären» in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern (S. H. A. B. Nr. 302 vom 21. Juli 1905, pag. 1205) ist wegen Eröffnung des Konkurses über die Inhaberin erloschen.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Untervaldo alto

1906. 1. März. Edmund und Marie Joller, von Dallenwil (Nidwalden), in Sarnen, haben unter der Firma **Geschw. E. & M. Joller, Hotel „Adler“** in Sarnen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 16. Juni 1905 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Hotelbetrieb und Getränkehandel.

2. März. Die Kollektivgesellschaft **Gebr. Alb. & J. Omlin, Schwändi-**

Kaltbad b. Sarnen in Sarnen (S. H. A. B. vom 30. April 1889) hat sich infolge Austrittes des Gesellschafters Ignaz Omlin aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Alb. Omlin-Burch, Schwendikaltbad bei Sarnen».

2. März. Inhaber der Firma **Alb. Omlin-Burch, Schwendikaltbad bei Sarnen** ist Albert Omlin-Burch, von und in Sarnen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebr. Alb. & J. Omlin, Schwändi-Kaltbad b. Sarnen». Natur des Geschäftes: Bad- und Kurhausbetrieb.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1906. 2 mars. Le chef de la maison **C. J. Pinaton-Moret**, à Bulle, est Claude-Joseph Pinaton, fils de Jean-Joseph, allié Moret, originaire de Bulle et y domicilié. Genre de commerce: Atelier de mécanique; vente et réparations de vélos. Atelier et bureau: Rue de Gruyères, n° 112.

2 mars. Le chef de la maison **Jules Fragnière**, à Bulle, est Jules Fragnière, fils d'Alexandre, originaire de Vuippens, domicilié à Bulle. Genre de commerce: Enreprise de bâtiments. Atelier et bureau: Sur la Trème.

Bureau de Fribourg.

2 mars. La raison **M. Schindler**, exploitation de l'hôtel central, à Fribourg (F. o. s. du c. 1903, page 445), a cessé d'exister ensuite de renonciation de la titulaire.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1906. 2. März. Unter dem Namen **Ruder-Club Schaffhausen** besteht, mit dem Sitz in Schaffhausen, ein Verein, welcher die Förderung des Rudersportes in Schaffhausen und die Pflege der Geselligkeit unter seinen Mitgliedern bezweckt. Die zu Recht bestehenden Vereinsstatuten sind am 18. März 1905, der Nachtrag zu denselben am 18. November 1905 festgestellt worden. Der Klub besteht aus Ehrenmitgliedern, Aktivmitgliedern Senioren, Aktivmitgliedern Junioren und Passivmitgliedern. Zum Ehrenmitglied kann ernannt werden, wer sich um den Klub und seine Bestrebungen besondere Verdienste erworben hat. Die Ernennung erfolgt auf Antrag des Vorstandes mit einer Mehrheit von $^{2}/_{3}$ der in der Klubversammlung anwesenden Stimmen. Als Aktivmitglied kann jeder unbescholtene Mann vom 16. Altersjahr an aufgenommen werden. Wer das 20. Altersjahr noch nicht vollendet hat, kann auf seinen Wunsch als Junior-Aktivmitglied aufgenommen werden. Alle Aktivmitglieder sind Mitglieder des Schweizerischen Ruder-Verbandes. Wer dem Klub als Aktivmitglied beizutreten wünscht, hat dem Vorstand eine schriftliche Anmeldung einzureichen. Zur Aufnahme sind $^{2}/_{3}$ der in der Klubversammlung anwesenden Stimmen erforderlich. Ueber die Aufnahme der Passivmitglieder entscheidet der Vorstand. Wer aus dem Klub auszutreten wünscht, hat sein Austrittsgesuch dem Vorstand schriftlich einzureichen. Der Austritt wird nur dann erteilt, wenn der Gesuchsteller allen seinen Verpflichtungen dem Klub gegenüber nachgekommen ist. Mit dem Austritt erlischt jeder Anspruch an das Vereinsvermögen. Wer sich andauernd den Anordnungen der Ruderchefs widersetzt, den Statuten und Reglementen zuwiderhandelt, sich absichtliche oder grobfahrlässige Beschädigung des Klub-Eigentums zu Schulden kommen lässt, mit der Bezahlung der Beiträge im Rückstande ist, oder durch unanständiges Benehmen dem Klub Unehre macht, kann durch Beschluss der Klubversammlung aus dem Klub ausgeschlossen werden. Die jährlichen Mitgliederbeiträge betragen: Für Senior-Aktivmitglieder Fr. 20, für Junior-Aktivmitglieder Fr. 9; für Passivmitglieder Fr. 6. Jedes Aktivmitglied hat ausserdem an den Schweizerischen Ruder-Verband einen jährlichen Beitrag von Fr. 3 zu entrichten. Für die Verbindlichkeiten des Klubs haftet nur das Vereinsvermögen. Jede persönliche Haftung der Mitglieder Dritten gegenüber ist ausgeschlossen, sofern sie nicht ausdrücklich für bestimmte Verbindlichkeiten übernommen worden ist. Der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt den Kluh nach aussen und es führen für diesen der Präsident und der Aktuar gemeinsam die verbindliche Unterschrift. Bei der Auflösung des Klubs hat die Generalversammlung über die Verwendung des Klubvermögens, das nicht unter die Mitglieder verteilt werden darf, zu beschliessen. Präsident des Vorstandes ist: Jakob Oechslin-Bek; Aktuar: Fritz Ziegler, beide von und in Schaffhausen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1906. 2. März. Die Firma **Hermann Gilli** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 207 vom 26. Mai 1903, pag. 826) ist infolge Association erloschen und damit auch die an Jakob Gafafer erteilte Prokura.

Hermann Gilli, von und in Zuoz, und Jakob Gafafer, von Wartau, in St. Gallen, haben unter der Firma **Hermann Gilli & Co.** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1906 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Hermann Gilli» übernimmt. Weinhandlung. Gallusstrasse 18.

2. März. Die Firma **Themistokles Robert Cassani** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 437 vom 7. November 1905, pag. 1745) Baugeschäft, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

2. März. Die Firma **A. Winiger** in Gossau (S. H. A. B. Nr. 6 vom 7. Januar 1903, pag. 22) Kolonialwarenhandlung, ist infolge Ueberganges an J. Hildbrand erloschen.

Inhaber der Firma **J. Hildbrand vorm. Winiger's Versandgeschäft** in Gossau ist Joseph Hildbrand, von Boswil (Aargau), in Gossau, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Kolonial-Schuh- und Kleiderwarenhandlung. Obere Bahnhofstrasse.

2. März. Unter der Firma **Verein für Naturheilkunde** wurde, mit Sitz in Rorschach, ein Verein nach Titel 28 O. R. gegründet. Derselbe bezweckt: *a.* die Förderung der Gesundheit seiner Mitglieder im besondern und des Volkes im allgemeinen, *b.* die Pflege und Ausbreitung der Naturheilkunde. *c.* Belehrung über das Wesen der naturgemässen Lebensweise, der Gesundheitspflege und über die Mittel, deren sich die Naturheilkunde zur Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit bedient. Die Statuten des Vereins sind am 6. Juni 1902 festgesetzt worden. Als Mitglieder des Vereins können gut beleumdete Personen beiderlei Geschlechtes nach zurückgelegtem 16. Altersjahr aufgenommen werden. Anmeldungen kann jedes Mitglied entgegennehmen; über die Aufnahme entscheidet die Kommission. Der Austritt aus dem Verein erfolgt durch schriftliche Erklärung an den Vorstand. Er kann nur auf Ende eines Monats erklärt werden. Austretende sind für den laufenden Monatsbeitrag verbindlich, verlieren dagegen jeden Anspruch auf etwaiges Vereinsvermögen. Zahlungsverweigerung zieht Ausschluss durch die Kommission nach sich. Ausgeschlossen können auch Mitglieder werden, die ihre Pflichten nicht erfüllen, oder den Interessen des Vereins zuwiderhandeln. Der Jahresbeitrag beträgt Fr. 6 und wird in monatlichen Beiträgen zu 50 Rappen jeweilen bei Beginn des Monats erhoben. Die Beitragspflicht für Neueintretende beginnt mit dem laufenden Monat. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vermögen desselben; eine persönliche Haftbarkeit der Mitglieder existiert nicht. Die Organe des Vereins sind die Hauptversammlung, die Kommission und die Rechnungsrevisoren. Von der Kommission zeichnen der Präsident und der Aktuar kollektiv. Präsident ist **Georg Wild**, Buchhalter, von St. Gallen, und Aktuar ist Hulda Holder, von Bubikon, Zürich, beide wohnhaft in Rorschach.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle.

1906. 2 mars. La société en nom collectif **Welten, Croset et Cie**, à Bex, commerce de bois, scierie et autres produits similaires (F. o. s. du c. du 3 juin 1902, n° 212, page 846), est dissoute, sa raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Welten et Buttin», à Bex, successeurs de Welten, Croset et Cie».

François-Félix, fils de François Welten, de Gessenay, à Bex, et Louis-Petermann, fils de feu Pierre-Louis Buttin, d'Aigle, à Bex également, ont constitué à Bex sous la raison sociale **Welten et Buttin**, une société en nom collectif, qui commence le 22 février 1906 et reprend l'actif et le passif de la société «Welten, Croset et Cie», laquelle est radiée. Genre de commerce: Bois, scierie et autres produits similaires. Bureaux: A la scie, Bex.

Bureau de Payerne.

28 février. La société en nom collectif **Sieber & Helfer**, à Payerne, fabrique d'eaux gazeuses (F. o. s. du c. du 18 février 1899, n° 50, page 199), est dissoute ensuite de faillite de l'associé Samuel Helfer. La liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

1er mars. La raison **Hs Sigg**, à Payerne, ameublements et tapisserie (F. o. s. du c. du 7 mars 1902, n° 89, page 354), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire. La procuration conférée à Hans Sigg père, à Payerne (F. o. s. du c. du 22 janvier 1903, n° 26, page 102), est en conséquence éteinte.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry.

1906. 2 mars. Sous la dénomination de **Chambre syndicale des Ouvriers et ouvrières en chapellerie de Boudry**, il est constitué une association dont le siège est à Boudry et qui a pour but d'améliorer le sort des ouvriers et ouvrières en chapellerie et de soutenir les intérêts généraux aussi bien que particuliers de ses membres. Les statuts sont du 12 juin 1905. La durée de l'association est illimitée. Pour devenir membre de l'association il faut en faire la demande écrite au comité de direction et payer la finance d'entrée et payer les cotisations. Tout membre actif, qui désire se retirer de l'association doit en faire la demande par écrit au comité. La qualité de sociétaire se perd en outre par l'exclusion pour cause d'indélicatesse ou d'abus de confiance envers des camarades ou de défection dans un conflit, enfin tout sociétaire travaillant en Suisse qui aurait laissé passer trois mois sans payer ses cotisations, est radié d'office après trois avertissements. En vue de subvenir aux dépenses du syndicat, les membres paient une finance mensuelle fixée par l'assemblée générale et qui comprend en outre la cotisation à la caisse de chômage et celle à la fédération des ouvriers chapeliers en Suisse. Les ouvrières paient demi-cotisation. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de l'association. En dehors des cas où la loi prescrit une publication dans la Feuille officielle suisse du commerce, les avis et communications ainsi que les convocations se font par avis postaux adressés aux sociétaires. En cas de dissolution le bien social ne sera pas partagé entre les membres, mais sera remis à la caisse centrale suisse des ouvriers chapeliers pour servir à la reconstitution d'un nouveau syndicat. Les organes de l'association sont: L'assemblée générale et le comité composé de cinq membres. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par le président, le secrétaire, le trésorier, le vice-président et un assesseur. La société est valablement engagée par la signature collective de trois d'entre eux. Le comité est composé comme suit: Président Albert Märki, chapelier; vice-président Fanny Vallino, chapelière; secrétaire Alfred Märki, chapelier; trésorier Alfred Roulin, chapelier; assesseur Marguerite Pomey, chapelière; tous domiciliés à Boudry.

Genf — Genève — Ginevra

1906. 1er mars. La maison «J. Naphtaly, zum Einheitspreis», à Zurich I (inscrite au registre du commerce de Zurich le 15 janvier 1903 et publiée dans la F. o. s. du c. du 20 janvier 1903, page 85), établit, dès le 15 mars 1906, une succursale à Genève, sous la raison **J. Naphtaly, Au prix unique.** Cette succursale est représentée par le chef de la maison Joseph Naphtaly, de Gostyn (Posen), domicilié à Zurich. Genre d'affaires: Confections pour hommes, jeunes gens et enfants. Magasins à Genève: 26, Rue des Allemands.

1er mars. La succursale établie à Genève, sous la raison **J. Räber**, commerce de machines à coudre, par la maison «J. Räber», à Berthoud (F. o. s. du c. du 29 juin 1889, page 572), est radiée d'office ensuite de radiation de la maison au siège principal.

1er mars. Par jugements en date du 22 février 1906, le tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite:

1° La maison **Gaspard Fasana**, entreprencur de travaux en ciment, façades et peinture en bâtiments, à Genève (F. o. s. du c. du 15 mai 1903, page 773).

2° La maison **J. Négro**, entreprise de serrurerie, à Genève (F. o. s. du c. du 3 juin 1903, page 866).

Ces deux raisons sont en conséquence radiées d'office.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 20163. — 1er mars 1906, 8 h.

Max Mayer, succr de Arth. Jaccard du Gros, fabricant,

Genève-Plainpalais (Suisse).

Mouvements et boîtes de montres.

N° 20164. — 1er mars 1906, 8 h.

Max Mayer, succ' de Arth. Jaccard du Gros, fabricant,
Genève-Plainpalais (Suisse).

Mouvements et boîtes de montres.

N° 20165. — 1er mars 1906, 8 h.

Max Mayer, succ' de Arth. Jaccard du Gros, fabricant,
Genève-Plainpalais (Suisse).

Cadrans et mouvements de montres.

JACCARD-GENEVE

Nr. 20166. — 1. März 1906, 8 Uhr.

J. Denzler, Kaufmann,
Winterthur (Schweiz).

Velo, Nähmaschinen, Automobile.

UTO

Nr. 20167. — 1. März 1906, 8 Uhr.

Hermann Levy, Kaufmann,
Hamburg (Deutschland).

Antiphone, Armbinden, Armstärker, Augenklappen, Augenschirme, Augenpinsel, Augenschwämme, Badekappen, Badewannen, Ballenringe, Ballenschützer, Gummibinden, Beissringe, Beisszungen, Bettunterlagstoffe und wasserdichte Stoffe für Einpackungen, Bidets, Bougies, Sonden, Katheter, Bruchbandagen, Pelotten, Catgut, Seide und sonstiges Nähmaterial für Aerzte, Chloroformapparate, Clysopumpen, Klistierspritzen und Klistierkanülen, Birnspritzen, Doppelclysos, Comedonenquetscher, Kompressionsapparate, Korsetteinlagen, Eisbeutel, Eiterbecken, Fingerlinge, Gebläse für Zerstäubungs- und Brenn-Apparate, Geradehalter, Geradehalter-, Hosen- und Rock-Träger, Geradehalterkorsetts, Büstenhalter, Hüftenformer, Rockträger, Korsetts, Korsettsleibbinden, Umstandkorsetts, Nährkorsetts, Reformkorsetts, Hosenträger, Hämorrhoidalpessare, Handschuhe, Herzflaschen, Herzstützapparate, Herzbandagen, Höllensteinhalter, Hörrohre für Schwerhörige und für ärztlichen Gebrauch, Hustenflaschen, Spuckflaschen, Spuckgläser, Hühneraugenringe, Hühneraugenmittel, Impfschutzkapseln, Elektrisierapparate, Inhalationsapparate, Inhalationsmasken, Spritzen, Nasenduschen, Irrigatoren, Luftkissen, Wasserkissen, Reisekissen, Holzwollekissen, Hirsespreukissen, Mooskissen, Torfwollekissen, Kopfschwämme, Krücken, Krückstöcke, Krückenkappen, künstliche Glieder, Kühlapparate, Lebensverteidiger, Leibbinden, Umstandsbinden, Niederkunftsbinden, Vorfallbandagen, Milchflaschen, Milchkochapparate, Milchsterilisier- und Pasteurisier-Apparate, Milchzieher, Badethermometer, Zimmerthermometer, Fieberthermometer, Brustwarzenschützer, Hysterophore, Hysterophorbandagen, Pessare zur Verwendung bei Vorfall oder Senkung, Okklusivpessare, Mutterrohre, Irrigatorgarnituren, Mutterspritzen, Nabelbinden, Nabelbruchbandagen, Nabelbruchpelotten, Nachtgeschirre, chirurgische Nadeln, Sicherheitsnadeln, Nagelfeilen, Nagelreiniger, Nagelscheeren, Nasenspüler, Ohrbinden, Ohrlöffel, Ohrhalter, Ohrfedern, Nasenöffner, Operationsmäntel, Operationsschürzen, Operationsmöbel, Periodenkissen, Periodengürtel, Periodentaschen, Einführungsapparate für Okklusivpessare und andere Pessare, Pinzetten, Plattinbrennapparate und Brenner, Plattfusseinlagen, Pollutionsverhinderungsringe, Preservatifs, Pulverbläser, Quetschhähne, Respiratoren, Lungenschützer, Ringbänder, Radiergummi, Sauger und Sauggarnituren, Scheren, Verbandschienen, Scheidenbandagen, Scheidenspülapparate, Schläuche mit und ohne Einlage, umsponnene Schläuche, Schlummerrollen, Schlundröhren, Schmissbinden, Schutzbrillen, Sicherheitsschwämme, Schweissblätter, Sicherheitsovale, Gummipuppen, Gummischwämme, Spekulas, Stechbecken, Sterilisierapparate, Gummistrümpfe, Subcutanspritzen, Subcutanspritzenkanülen, Suspensorien, Trippertaschen, Tropfapparate, Urinflaschen, Urinhalter, Uterinspritzen, Uterinduschen, Verbandwatten, Verbandgaze, Verbandbinden, Beinbinden, Verbandtaschen, Verbandwärmer, Wärmflaschen, Pflaster, Wundenschutzkapseln, Zahnbürsten, Zahnhalsbänder, Zerstäubungsapparate, Zungenhalter, anatomische Modelle, Zentrifugen, Massageapparate, Frottierapparate, Streichriemen, Wärmekompressen, Wasserwärmer, Windelhosen, Muskelstärker, heilgymnastische Apparate, Apparate für Zimmergymnastik, Fussbälle, Spielbälle, Heissluftapparate, Thermophore, Lichtbestrahlungsapparate, Krankentische, Krankenfahrzeuge, Zimmerklosets.

Benefactor

N° 20168. — 2 mars 1906, 8 h.

Albert Margot, fabricant,
Moudon (Suisse).

Saucissons, saucisses, lards, jambons, saindoux, pâtés.

N° 20169. — 2 mars 1906, 8 h.

Fabrique de produits minéraux „Le Soleil", société anonyme,
Genève-Petit-Saconnex (Suisse).

Enduit pour le nettoyage des fourneaux.

N° 20170. — 2 mars 1906, 8 h.

P. Chirat, fabricant,
Carouge (Genève, Suisse).

Moutarde pure préparée au vin blanc.

N° 20171. — 2 mars 1906, 8 h.

Von Auw frères & Cie, fabricants,
Morges (Suisse).

Graisse végétale.

N° 20172. — 27 février 1906, 8 h.

Courvoisier frères, fabricants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.

Marken-Löschungen

wegen Nicht-Erneuerung.

Im *August 1885* eingetragene und im **Februar 1906** gelöschte Marken.
(S. = Schweiz. G.-B. = Grossbritannien, etc.)

Radiations de marques

pour cause de non-renouvellement.

Marques enregistrées en *août 1885* et radiées en février **1906**.
(S. = Suisse. G.-B. = Grande-Bretagne, etc.)

S. N° 1421. — J. R. Bauhofer, Reinach.
» » 1422. — Russ-Suchard & Cie, Neuchâtel.
» » 1423. — Herzer & Ruof, Staad (St. Gallen).
» » 1425. — H. A. Richardet, Chaux-de-Fonds.
» » 1431. — Blasius Muth, Luzern.
» » 1432. — Frères Bergeon, Locle.
» » 1433. — Fd Quartier, Fleurier.
» » 1434. — H. Arbenz-Haggenmacher, Winterthur.
» » 1436. — J. Mantz, Schwyz.
» » 1438. — Wirz & Vollenweider, Wetzikon.
G.-B. » 216. — J. & P. Coats, Paisley.
F. » 645. — Joseph Barbe, St. Armand.

„MARINE"

Englische Transportversicherungsgesellschaft

Gesellschaftskapital Fr. 25,000,000, wovon Fr. 4,500,000 einbezahlt. Reserven über Fr. 16,875,000.

Versicherung sämtlicher Transportrisiken zu Land und zu Wasser, für Einzelsendungen oder auch per Abonnementspolicen, mittelst sehr vorteilhaften Bedingungen.

Ganz spezielle Versicherung für die Herren Bankiers, denselben die äusserste Garantie und die minimste Mühe anerbietend, zu den vorteilhaftesten Prämien.

Referenzen ersten Ranges. Prompte und liberale Schadenregulierung.

Für jede Auskunft, sowie für Versicherungsabschlüsse, wolle man sich an die Schweiz. Filial-Direktion in Neuenburg, oder an die Agenten der Gesellschaft wenden. [2045]

Bank in Winterthur

in Winterthur und Zürich.

Einladung zur ordentl. Generalversammlung

der Herren Aktionäre

auf Samstag den 10. März 1906, morgens 11¼ Uhr, im Kasino in Winterthur.

Verhandlungsgegenstände:

1) Konstatierung der Zeichnung und Volleinzahlung der ausgegebenen 10,000 neuen Aktien Nr. 30,001—40,000.
2) Geschäftsbericht des Verwaltungsrates und Rechnung für das Jahr 1905.
3) Bericht der Rechnungsrevisoren und Antrag betreffend Abnahme der Rechnung.
4) Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Jahresgewinnes.
5) Wahl von drei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten.
6) Erneuerungs- und Neuwahlen in den Verwaltungsrat.

Die zur Teilnahme berechtigenden Karten sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 5. bis 9. März abends
in Winterthur an unserer Wertschriftenkasse
in Zürich an unserer Wertschriftenkasse (Bahnhofstrasse 44)
zu beziehen.

Rechenschaftsberichte können vom 1. März an bei unserer Wertschriftenkasse in Winterthur und Zürich (Bahnhofstrasse 44), der Aktiengesellschaft von Speyr & Co. in Basel und den Herren Wegelin & Co. in St. Gallen in Empfang genommen werden.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust mit dem Berichte der Herren Rechnungsrevisoren sind vom 24. Februar bis zur Generalversammlung in unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Winterthur, den 10. Februar 1906.

Namens des Verwaltungsrates der Bank in Winterthur,

(317) *Der Präsident:* **Dr. R. Ernst.** *Ein Mitglied der Direktion:* **Freimann.**

Aluminiumwarenfabrik Gontenschwil A. G.

Einladung zur Generalversammlung

auf Sonntag, den 18. März 1906, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Gerber in Aarau.

Traktanden:

1) Protokoll.
2) Entgegennahme des Jahresberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle, über das Teilgeschäftsjahr 1905.
3) Beschluss über Genehmigung der Jahresrechnung.
4) Beschluss über Verwendung des Reingewinns. [404]
5) Neubesetzung der Kontrollstelle.
6) Neubestimmung der Publikationsorgane.

Der Jahresbericht, die Rechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 1. März an zur Einsicht der Aktionäre auf im Domizil der Gesellschaft in Gontenschwil, bei der Bank in Menziken und bei den HH. Sutter & Cie in Fleurier. Bei diesen Stellen können gegen Deposition der Aktien bis zum 14. März Zutrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden.

Gontenschwil, den 24. Februar 1906.

Der Verwaltungsrat.

Hypothekarbank Zürich

Dividenden-Zahlung

Die Generalversammlung vom 24. Februar a. c. hat die Ausrichtung einer Dividende von 4¾ % pro 1905 an die tit. Aktionäre beschlossen. Es wird demnach Coupon Nr. 9 von heute an spesenfrei **mit Fr. 23.75** bei folgenden Stellen eingelöst: (414)

an **unserer Kasse, Metropol, Zürich;**
bei der **Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, Basel** und **Genf;**
bei **Kugler & Cie**, in Zürich;
bei **Hentsch & Cie**, in Genf.

Zürich, den 26. Februar 1906.

Die Direktion.

Schoop, Reiff & Co.,

Bankgeschäft, Bahnhofstrasse 69, **Zürich.**

Ausführung von **Börsenaufträgen** im In- und Ausland.
Geldwechsel. Kapitalanlagen. [58]
An- und Verkauf von **Prämien-Obligationen** (Anlehenslosen) und ihre Kontrolle.

Prima Kapitalanlage

Sofort oder per 31. März a. c. al pari zu verkaufen einzeln oder samthaft:

20 Stück 4½ % Inhaber-Obligationen à nom. 1000 Fr.

auf ein lukratives Unternehmen der Ostschweiz mit einer Million einbezahltem Aktienkapital, welche Aktien an der Zürcher Börse kotiert sind.

Nur Selbstreflektanten belieben ihre Anfrage zu richten unter Chiffre Z Z 2225 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (433)

Ersparniscassa Olten

Garantiert von der Bürgergemeinde

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von (416)

4% Obligationen unseres Institutes

auf 3 Jahre fest; al pari.

Olten, den 25. Februar 1906.

Die Verwaltung.

Gesellschaft für Elektrizität (A.G.)

in Bülach

General-Versammlung

Montag den 19. März 1906, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof z. «Kopf» in **Bülach.**

Traktanden:

1) Berichterstattung des Verwaltungsrates.
2) Abnahme der Jahresrechnung pro 1905 und Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat.
3) Verwendung des Reingewinnes. (483)
4) Wahl der Rechnungsrevisoren.
5) Verschiedenes.

Der Verwaltungsrat.

STAHL

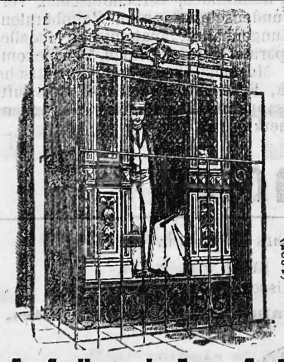
Werkzeugstahl, beste Qualitäten für alle Zwecke, Rapidstahl.
Stahlbleche, englische, für alle Zwecke, Spezialitäten von der **Firma Wm. Atkins & Cie., Ltd., Sheffield.**
Stahldraht in verschiedenen Qualitäten, für Federn, Schrauben etc.
Silberstahl für Bohrer, in Fuss- und Meterlängen. [113]
Spiralbohrer von der Firma Günther & Cie. in Frankfurt a. M.

Grosses Lager in Biel. — Fabrikpreise. — Prompte Bedienung.

H. Kleinert & Cie. in **Biel.**

Employé sérieux

libéré du service, bon commerçant, corresp. dans les 2 langues, comptable (bilan) familiarisé avec tous les travaux de bureau, cherche poste de confiance dans bon commerce, pour époque à convenir. Adr. offres sous Sc 11022 X à Haasenstein et Vogler, Genève. (446)



(1685)

Aufzüge jeder Art

liefert **A. Schindler, Luzern.**

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt **H. Frisch**, Bücherexperte, **Zürich. B 15.**

OCCASION

Einige gebrauchte

Schreibmaschinen

mit sichtbarer Schrift, sehr billig zu verkaufen. (2087;b)

Jean Steiner & Co, Basel.

Aeusserst tüchtiger Fachmann mit etwas Kapital sucht einen (440)

Teilhaber

zwecks Neugründung eines Unternehmens zur Herstellung eines flott gehenden Spezialartikels der **Metallwarenbranche**, welcher bisher in grossen Mengen nur aus dem Auslande bezogen werden konnte. Etwa Fr. 35,000 erforderlich. Hohe Aufträge bereits in sicherer Aussicht. Rendite 100 % vom Umsatz. Gefl. Offerten sub Chiffre **Z A 2251** an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie H. JENT, à Berne.